

101	XIII. Ueber die Anwendung der Pflanzsäure zur Unterdrückung von Gichtsteinen	101
102	XIV. Ueber die Wirkung des Blases in erkranktem Harn nach der Methode des Hrn. J. W. Müller	102
103	XV. Ueber die Krankheiten der Gullerorgane; von Professor P. A. W. Müller	103
104	XVI. Zur Kenntniss der Willkür. Ueber die Wirkung der Willkür in der Bildung von Blutgefäßen	104
105	XVII. Bericht einer Commission der Königl. Preuss. Regierung über die Verhältnisse der Willkür in der Bildung von Blutgefäßen	105

## Inhalt des hundertundneunundzwanzigsten Bandes.

### Erstes Heft.

	Seite
I. Neues System von runden, sich drehenden Schützen, zum Ersatz der gewöhnlichen bei Schleusen und Canälen angewendeten Schützen; von dem belgischen Ingenieur Dineq. Mit Abbildungen auf Tab. I. . . . .	1
II. Dampfmaschine mit drei Cylindern; von Hrn. Legavrian zu Lille. . . . .	6
III. Neuer Regulator für Dampfmaschinen. Mit einer Abbildung auf Tab. I. . . . .	7
IV. Verbesserungen an Drahtstiftmaschinen, welche sich Samuel Lusty in Birmingham, am 24. Juni 1852 patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. I. . . . .	8
V. Infinitesimal-Bewegung, angewendet zum Aufwickeln des Zeuges bei den Webestühlen; von Hrn. Harrison zu Blackburn. Mit einer Abbildung auf Tab. I. . . . .	10
VI. Verbesserungen an Flachsbrechmaschinen, welche sich John und Edward Lawson, Maschinenfabrikanten zu Leeds, am 23. Septbr. 1852 patentiren ließen. Mit Abbildungen auf Tab. I. . . . .	12
VII. Beschreibung einer in der mechanischen Werkstätte der Augsburger polytechnischen Schule ausgeführten Nähmaschine zum Zusammennähen der Stücke in Kattundruckereien, Bleichereien ic.; von Prof. C. Walther. Mit Abbildungen auf Tab. I. . . . .	13
VIII. Ueber die irische Linnenbleiche; von dem Techniker Hrn. G. Coupette. Mit Abbildungen auf Tab. I. . . . .	17
IX. Ueber die Holzkohlen; von Hrn. Violette. . . . .	42
X. Ueber das Verfahren der Hrn. Fordos und Gélis zur Werthbestimmung des künstlichen Cyankaliums; Bericht von Hrn. Barreswil. . . . .	46
XI. Ueber Untersuchung der fetten Oele mit Schwefelsäure; von Professor H. Fehling. . . . .	53
XII. Verfahren den Talg durch einen Zusatz als Maschinenschmiere tauglicher zu machen; patentirt für G. Hutchison in Glasgow am 18. Septbr. 1852. . . . .	58